

[13708.] Bitte um Rücksendung. — Von: Cullenburg, die hypodermatische Injection. Levinstein, Grundzüge zur Diatrie. Lewin, die Inhalationstherapie. erbitte umgehende Rücksendung aller bei Ihnen lagernden Exemplare, da es mir zur Ausführung fester Bestellungen an Er. fehlt. Berlin, 26. Juni 1865.

August Hirschwald.

[13709.] Wiederholte Bitte. — Durch schnelle Rücksendung aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von: Mallet, Altes und Neues. Winslow, Geh' und sage es Jesu. 2. Auflage.

werden Sie mich sehr zu Dank verpflichten. — Es fehlt mir an Exemplaren zur Ausführung fester Bestellungen.

Bremen, 22. Juni 1865.

C. Ed. Müller's Verlag.

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angeborene Stellen.

[13710.] Für eine Buchhandlung mit Verlag, Buchdruckerei und Leihbibliothek suche ich einen intelligenten Geschäftsführer, der die in Preußen vorgeschriebene Prüfung bestand und Garantie bietet, ein Geschäft schwunghaft zu betreiben. Einem solchen wird die Aussicht eröffnet, das Geschäft später unter sehr günstigen Bedingungen zu übernehmen, da der Besitzer beabsichtigt, sich in Ruhe zu setzen. Berlin, 25. Juni 1865.

Albert Bethke.  
(Mathieustraße 2.)

[13711.] Volontär-Stelle. — Ich suche zum baldigsten Antritt einen zweiten Gehilfen und wünsche die Stelle durch einen tüchtigen jungen Mann von etwa 20–22 Jahren, dem es weniger auf hohes Salär, als auf gute Behandlung, Bereicherung seiner Kenntnisse und eine dauernde Stellung ankommt — sollte er auch eben erst die Lehre verlassen haben — besetzt zu sehen. — Vergütung für Station 120  $\mathfrak{f}$  p. a. und nach einjährigem Engagement ein angemessenes Salär, doch muß er in seinen Leistungen tüchtig und ich überhaupt mit ihm zufrieden sein, wodurch dann auch die Stelle eine dauernde würde.

Gef. Offerten erbitte franco pr. Post. Mag., 20. Juni 1865.

Julius Hirschberg.

[13712.] Lehrlingsstelle. — In unserer Buchhandlung kann ein mit den nöthigen Schulkenntnissen versehenen junger Mann in die Lehre treten. Offerten erbitten wir franco. Cöln. J. G. Schmitz'sche Buchhdlg. (Aug. Kessimple & Fel. Seemann.)

### Gesuchte Stellen.

[13713.] Ein junger Mann, der zu Michaelis in einer Antiquariats-, Verlags- und Commissionshandlung seine Lehrzeit beendet und sich eines guten Zeugnisses erfreuen darf, sucht Stelle; womöglich in einem Leipziger Commissionsgeschäft.

Gef. Offerten sub H. R. # 4. werden durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[13714.] Ein Gehilfe in gesetzterem Alter, der durch seine langjährige Wirksamkeit in den geachtetsten Handlungen den Verlags- wie Sortimentsbuchhandel in allen seinen Zweigen gründlich kennen gelernt hat, im Besitz vorzüglicher Zeugnisse über seinen Charakter und seine geschäftliche Tüchtigkeit und vollkommen befähigt ist, die selbständige Leitung eines Geschäftes zu übernehmen, sucht pr. 1. October eine seinen Leistungen entsprechende Stelle, am liebsten in Berlin oder Leipzig. Offerten unter Chiffre L. # 19. wird Herr Franz Wagner in Leipzig zu befördern die Güte haben, der zu jeder gewünschten Auskunft auch bereit ist.

[13715.] Ein Buchhandlungsgehilfe, 21½ Jahre alt, bewandert im Commissions-, Verlags- und Sortimentsgeschäft, sucht bis zum August eine Stelle. Derselbe macht nur mäßige Saläransprüche und kann nöthigenfalls sofort antreten. Geehrte Reflectenten werden ergebens gebeten, ihre Adressen nebst Angaben der resp. Stellung gütigst der Exped. d. Bl. unter der Chiffre G. G. einzuschicken.

[13716.] Ein junger Mensch, welcher seit 4 Jahren im Buchhandel beschäftigt und namentlich im Auctionsfach bewandert ist, sucht eine Stelle als Copist. Gef. Offerten unter Chiffre R. O. besorgt die Exped. d. Bl.

### Belegte Stellen.

[13717.] Den geehrten Herren, die so freundlich waren, sich an mich zu wenden, zur gef. Nachricht, daß die Stelle in meinem Geschäft bereits besetzt ist, und sage ich Ihnen allen meinen verbindlichsten Dank. Flensburg, Juni 1865.

C. F. Suwald.

[13718.] Den Herren Gehilfen, welche sich um die in meinem Geschäft vacante Stelle beworben haben, nebst meinem besten Dank für ihre freundlichen Offerten zur gefälligen Nachricht, daß dieselbe besetzt ist. Saarbrücken, dem 23. Juni 1865.

H. Siebert.

## Vermischte Anzeigen.

[13719.] Verlegern

gebe gern scharfe Clichés von sämtlichen in meinen Journalen enthaltenen Illustrationen ab, und zwar in Schriftzeug 3  $\mathfrak{N}$  pr.  Zoll, galvanisirt 4  $\mathfrak{N}$  pr.  Zoll, in Kupferniederschlag 5  $\mathfrak{N}$  pr.  Zoll.

Die hierzu benötigten Bände der betreffenden Werke gebe zu ermäßigtem Preise ab.

A. H. Payne in Leipzig.

### Englisches Sortiment

[13720.] Liefere ich zu den hiesigen Buchhändler-Netto-Preisen mit 10% Commission franco Leipzig. — Wer meine Ansätze vergleicht, wird finden, daß der directe Bezug der billigste ist. An Hamburger Handlungen liefere ich in Hamburg aus.

Franz Thimm in London.

## Slavische Literatur.

[13721.] Wir halten uns zur Besorgung von russischen, ruthenischen, bulgarischen, serbisch-kroatischen, polnischen, böhmischen, slovakischen, lausitzisch-serbischen, überhaupt slavischen und das Slaventhum betreffenden, sowie auch lettischen

Büchern, Zeitschriften etc. bestens empfohlen.

Aus Russland empfangen wir allmonatlich 2 bis 3 Mal Eilsendungen und können daher dort erscheinende periodische Werke immer bald nach Erscheinen liefern.

Bautzen.

Schmaler & Pech.

### C. Muquardt in Brüssel

[13722.] empfiehlt sich zur Besorgung von

### Belgischem Sortiment

zu den billigsten Bedingungen.

Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen franco Leipzig.

— Die A. Franck'sche Buchhandlung —

[13723.] 67 Rue de Richelieu, Paris

empfiehlt sich zur Besorgung

### Französischen Sortiments

zu den billigsten Bedingungen in wöchentlichen Eilsendungen.

[13724.] Einige der Herren Commissionäre in Leipzig haben das Ersuchen an mich gestellt, ihnen eine kleine Anzahl Exempl. von den gangbarsten Nummern der

### Grieben'schen Reise-Bibliothek

à condition zu übersenden, um davon die eiligen Bestellungen ihrer Committenten direct von Leipzig aus expediren zu können.

Ich bin mit Vergnügen bereit, diesem Wunsche nachzukommen, in der Voraussetzung, daß die Herren Sortimenter ihren Commissionären dankbar sein werden, wenn diese es ermöglichen, die mit „eilt sehr, ic.“ bezeichneten Bestellungen auf die Grieben'schen Reisesführer umgehend zu expediren.

Verzeichnisse stehen zu Diensten. Unverlangt versende ich nichts.

Hochachtungsvoll

Berlin.

Albert Goldschmidt.

### Antiquar-Kataloge und Kunst-

[13725.] Kataloge

erbitten wir in sechsfacher Anzahl.

Leipzig.

J. G. Hinrichs'sche Buchhdlg.  
Sort.-Sto.

[13726.] E. L. Kasproicz in Leipzig empfiehlt sich zur prompten Besorgung der Commissionen, unter den billigsten Bedingungen.

[13727.] An Verleger.

60,000 Beilagen verbreite gegen eine Gebühr von 2  $\mathfrak{N}$  pro Hundert durch meine div. Zeitschriften.

A. H. Payne in Leipzig.

[13728.] F. W. Otto in Erfurt sucht: 1 Mechanisches Pult von Forster in Dresden.

Dasselbe kann gebraucht, jedoch muss die Mechanik noch in vollständig gutem Stande sein.